

Die Jecken der Lebenshilfe Gelderland

Auf der Prinzenproklamation wurden Gudrun und Walter ausgelost / Motto ist: „Cindy aus Marzahn“

Sie hat wieder begonnen. Die fünfte Jahreszeit. Land auf, landab tauchen sie langsam wieder auf: Die Lappenclowns, die Piraten, Kapitäne, Mönche, Scheichs und Hexen.

Noch verstecken sie sich am Niederrhein im Sitzungskarneval, nur vereinzelt tauchen Cowboys, Clowns und bunte Jecken im öffentlichen Leben auf. Aber sie werden mehr, unaufhaltsam und dann ab dem Donnerstag, Altweiber, werden sie die Regentschaft im Rheinland übernehmen, die Rathäuser stürmen und für vier Tage „die Welt auf den Kopf stellen“



Prinzessin Gudrun mit Walter auf Stimmungsponaise mit ihrem Elferrat in der integrativen Freizeitstätte BluePoint.



Haus im Bürgerhaus Weeze-Wemb – Stimmung inklusive.

Fotos (3): Lebenshilfe Gelderland

So wird es dann auch bei der Lebenshilfe Gelderland gemeinnützige GmbH sein:

Im November wurde das Prinzenpaar unter insgesamt 9 Bewerbungen ausgelost. In einer ausgelassenen Feier im BluePoint wurde das Prinzenpaar, Gudrun I. mit Walter I., gekürt und aus den Bewerbungen der Elferrat der Lebenshilfe Gelderland gemeinnützige GmbH für die Session 2014 ernannt. Mit viel Tam, Polonaise und „Table Dance“ wurde die Karnevalssession eröffnet. Gudrun I. durfte dann als erste „Amtshandlung“ das Motto des diesjährigen Karnevals festlegen. War geniale Eingebung oder lang

angelegte Strategie – man weiß es nicht – aber wie aus einer Pistole geschossen verkündete sie: „Cindy aus Marzahn“ und die versammelte Jecken-Schar sah sich in Sekundenschnelle schon im pinkfarbenen Trainingsanzug, Turnschuhen und Krönchen auf dem Kopf.

Begleitet wurde die Veranstaltung durch Christiane Plaumann und Jutta Sadzio vom KKG (Kinderkarneval Geldern), die auch wieder die Narrenschar der Lebenshilfe Gelderland zur Teilnahme am Karnevalsumzug 2014 motivierte.

Bevor die Jecken aber auf die Straße gehen, wird, wie jedes Jahr, im Bürgerhaus Weeze-Wemb ausge-

lassen gefeiert. Die Karnevalsfeier der Lebenshilfe Gelderland wird dann wieder einige Höhepunkte zu bieten haben. So werden die Besucher der Karnevalsgesellschaften mit ihren Tollitäten aus Weeze, Geldernveert und Geldern erwartet. Dazu wird geschwoft, gesungen und Frohsinn verbreitet. Auch Sie sind, wie jedes Jahr, herzlich eingeladen. Ein Eintrittsgeld wird nicht verlangt.

Karnevalsfeier der Lebenshilfe Gelderland im Bürgerhaus Weeze-Wemb, Sonntag, 16. Februar 2014 ab 11.11 Uhr; Karnevalsumzug in Geldern in der Gelderner Innenstadt, Sonntag, 2. März 2014 ab 14.11 Uhr.

Adelheid Ackermann führt weiterhin engagiert und mit Freude die Geschicke der Lebenshilfe Gelderland

Der Verein „Lebenshilfe für Behinderte Gelderland e.V.“ hatte zur Mitgliederversammlung geladen, in der auch Teile des Vorstandes neu gewählt werden mussten, da die vierjährige Amtszeit abgelaufen war. Alle ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder stellten sich zur Wiederwahl:

Adelheid Ackermann, Marianne Schramm, Georg Vos, Franz Vüllings und Dr. Helmut Linssen wurden allesamt einstimmig wieder gewählt.

Auf der konstituierenden Vorstandssitzung wurde nun Frau Ackermann von den Vorstandsmitgliedern ebenso einstimmig als Vorsitzende für die nächsten vier Jahre wieder gewählt. Frau Ackermann nahm diese Wahl gerne an. Als neue Rektorin der Schule Haus



Die neue und alte Vorstandsvorsitzende der Lebenshilfe Gelderland: Adelheid Ackermann.

Freudenberg in Kleve ist sie eine exzellente Fachfrau der Behindertenhilfe. Frau Ackermann ist Bindeglied zwischen den Familien mit Kindern mit Sonderförderbedarf und deren schulischer Ausbildung sowie der Organisation und Vorbereitung von Lebens- und Arbeitsperspektiven für diese jungen Menschen.

Der Mensch steht im Mittelpunkt

Ihr Engagement und ihr fachliches Wissen, was sie kontinuierlich in die Arbeit der Lebenshilfe Gelderland einbringt, ist daher eine Bereicherung für den Verein.

Auf der Mitgliederversammlung wurde auch auf Empfehlung des Vorstandes eine Namensänderung

des Vereins beschlossen: Aus der Namensgebung „Lebenshilfe für Behinderte Gelderland e. V.“ wurde einstimmig der neue Name „Lebenshilfe Gelderland e. V.“ beschlossen.

„Mit dieser neuen Namensgebung wollen wir die bundesweite Diskussion der Lebenshilfen aufgreifen und den Beschluss der Bundesvereinigung Lebenshilfe umsetzen“. „Vorrangig geht es bei unserer Arbeit um den Menschen, für den wir da sein wollen und die Hilfen, die wir durch die vielfältigen Angebote dem Betroffenen individuell zukommen lassen wollen. Der Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen und Hilfebedarfen steht hier im Mittelpunkt“, so fasste Frau Ackermann die Diskussionen in den Vereinsgremien zusammen.

INHALT

■ Köln



„Post von ... Bettina Böttinger“: Seit vielen Jahren moderiert sie den „Kölner Treff“ im WDR-Fernsehen, arbeitet als Journalistin, Produzentin und Autorin. Bettina Böttinger privat auf

► Seite 2

■ Köln

„Es kommt darauf an, was man daraus macht“: Mit dem Medienpreis Bobby der Bundesvereinigung Lebenshilfe wurden die Schauspielerin Christine Urspruch und das Team des Tatorts Münster ausgezeichnet.

► Seite 2

■ Mönchengladbach

Vielfalt ist gefragt: Beim Integrationsunternehmen Return Freizeit GmbH in Mönchengladbach arbeiten 31 Menschen mit einer Behinderung auf dem ersten Arbeitsmarkt – eine von ihnen ist Ricarda Tournay.

► Seite 3

■ Mettmann

Köchin mit großem Herz: Erika Lowsky engagiert sich seit Jahren ehrenamtlich in der Wohnstätte Heiligenhaus im Kreis Mettmann. Porträt und Rezept auf

► Seite 3

■ Lippstadt

„Ich schlendere durchs Leben und stolpere über glückliche Zufälle“ – die Lebenshilfe Journalkolumnistin Ute Scherberich im Porträt auf

► Seite 4

■ Düsseldorf

Timo Boll ist der bisher erfolgreichste deutsche Tischtennispieler und gehört seit Jahren zur Weltklasse. Der 32-Jährige engagiert sich für die Special Olympics. Kurzinterview auf

► Seite 4

IHR KONTAKT VOR ORT

Sandra Petralia
Telefon: (0 28 31) 9 32 50
E-Mail: mailto@lebenshilfe-gelderland.de
www.Lebenshilfe-Gelderland.de

IMPRESSUM SEITE 1

■ Herausgeber: Lebenshilfe Gelderland e. V., Mühlenweg 16 a, 47608 Geldern, Telefon: (0 28 31) 9 32 50
■ Redaktion: Siegbert Garisch
■ Presserechtlich verantwortlich: Siegbert Garisch (stellv. Geschäftsführer)
■ Teilaufgabe: 8 000 Exemplare

Anzeigen

Alles, was Ihre Ideen brauchen.

BAUFUCHS
VOS
DER IDEEN BAUMARKT
ICH HAB DA EINE IDEE!

Kevelaer, Ladestraße 48, Telefon (0 28 32) 97 26-0 · Geldern, Grunewaldstraße 50-54, Telefon (0 28 31) 13 05-0
Mo.-Fr. 8.30 - 19.00 Uhr, Sa. 8.30 - 17.00 Uhr www.baufuchs-vos.de

www.sparkasse-krefeld.de

Sparkasse Krefeld. Gut für die Region.